

# 30

## Weihnachtskonzert

### UNDERCOVER

Verdammt nah' am Original

### G.O.D.

Garden of Delight – Celtic Rock

### LOCAL HEROES 07

Gewinner des Bandwettbewerbs

### ANIKO

Romantischer Akustik Pop

### DAGMAR HOLZ

Acrylmalerel

Kartenvorverkauf:

12 € / 9 € ermäßigt

Abendkasse:

13 € / 10 € ermäßigt

Vorverkauf:

Schreib- & Papierladen BM

CAPO Bedburg

TICKET.SHOP im MEDIO

alle KölnTicket-Vorverkaufsstellen

Ticket-Hotline:

0180 50 50126 14 Cent / Min.

[www.medio-rhein-erft.de](http://www.medio-rhein-erft.de)

Beginn: 18 Uhr

... wie immer



26.12. Medio. Rhein. Erft  
Bergheim-Zentrum



[WWW.KULTURWERKSTATT.ORG](http://WWW.KULTURWERKSTATT.ORG)



**Datum: Mi. 26.12.2007**  
**Uhrzeit: 18 Uhr**  
**Ort: MEDIO.RHEIN.ERFT**  
**Titel: 30. Weihnachtskonzert – wie immer am 26.12.**

### **30. Weihnachtskonzert – wie immer am 26.12.** **Rockmusik-Jubiläum im Medio Rhein-Erft**

Hardrock, Celtic Rock, Gothic Folk und vieles mehr präsentieren Kulturwerkstatt und BM-Cultura beim 30. Weihnachtskonzert.

Im Jahr 1978 gründete sich die „Kulturwerkstatt Bergheim“, um mit dem Rock-Festival namens „Weihnachtskonzert“ einen Kontrapunkt zum ruhigen Weihnachtsfest zu setzen.

Wie immer am 26.12., dem zweiten Weihnachtstag, startet um 18 Uhr das Weihnachtskonzert, welches die Kulturwerkstatt Bergheim vor 30 Jahren zum ersten Mal veranstaltet hat. Top Acts des Abends sind „Undercover“, die „verdammt nah' am Original“ hart abrocken und Michael M. Jungs Band „G.O.D.“, die Celtic Rock und Gothic Folk vom Feinsten bieten. Außerdem spielen auf der großen Bühne des Medio Rhein-Erft auch die Gewinner des „Local Heroes“-Bandwettbewerbs „Cellar Kids“.

Im Kulturcafé, dem Rahmenprogramm im kleinen Saal des Medios spielt als herausragendes Nachwuchstalents der Kölner Profimusikerszene „Aniko“ Akustik-Pop. Außerdem stellt die bildende Künstlerin Dagmar Holz Bilder in Acryl aus.

Konzertkarten gibt es im Vorverkauf für 12, bzw. ermäßigt für 9 Euro beim Schreib- & Papierladen BM, Capo Bedburg, dem Ticket-Shop im Medio Rhein-Erft, telefonisch unter 0180 50 50126, an allen KölnTicket-Vorverkaufsstellen und online unter [www.medio-rhein-erft.de](http://www.medio-rhein-erft.de).

Das Weihnachtskonzert wird von der Kulturwerkstatt Bergheim e.V. in Zusammenarbeit mit der BM-Cultura und mit Unterstützung durch die Stadt Bergheim veranstaltet. Ausführliche Informationen über das Weihnachtskonzert gibt es auf der Webseite der Kulturwerkstatt Bergheim e.V. unter [www.kulturwerkstatt.org](http://www.kulturwerkstatt.org).

### **Ausführliche Bandinfos**

Undercover	3
Michael M. Jungs G.O.D.	4
Cellar Kids	5
Aniko	6
Dagmar Holz	7

Pressefotos in hoher Auflösung liegen anbei.



## **Undercover**

### **Hard Rock – Verdammt nah' am Original – aus Bonn**

Bandbus; viele Touren und Erlebnisse; Europa wurde erobert; viele Freunde kamen und gingen, eins ist ihnen bisher immer treu geblieben: die Lust am Rock'n'Roll! Alles fing an mit dem Klassiker schlechthin: „Jump“ von Van Halen. Mittlerweile sind unzählige Hits aus verschiedenen Jahrzehnten hinzugekommen.

Zu den bleibenden Erinnerungen an die unzähligen Auftritte gehören folgende: natürlich der im Zwinger eines Hundezüchtervereins und der Gig auf der Godesburg bei einer Hochzeit mit Gästen in Abendgarderobe: Im Hintergrund donnert ein Gewitter über den Rhein und vor der Bühne rocken in die Jahre gekommene Kellner in entsprechender Garderobe zu „We will Rock You“ von Queen. Unvergessen bleiben natürlich auch die vielen Gigs, bei denen „Undercover“ soviel Spaß hatten, wie kaum sonst. All dies wäre natürlich nicht möglich, wenn es ihre Fans nicht gäbe. Sie sind schuld daran, dass die Band nach all den Jahren immer noch ein bis zwei mal pro Woche im leicht duftenden Proberaum neue Songs proben – übrigens, wer will, kann gerne mal auf ein Bier vorbeikommen!

Klaus Opre: Gesang

Wulf Hanses-Ketteler: Gitarre

Jerry Spitzer: Gitarre

Georg Wüst: Keyboards

Michael Kröll: Bass

Lutz Hanses-Ketteler: Schlagzeug

[www.under-cover-rock.de](http://www.under-cover-rock.de)



## **Michael M. Jungs G.O.D.**

**Celtic Rock / Irish Folk aus Lautertal**

Die Sensationsband aus dem ZDF Fernsehgarten ist seit 2005 in einer Hauptrolle im ersten irisch/ keltischen Musical in deutscher Sprache „Finnegan und der Kobold“ in ganz Deutschland zu erleben.

Seit neun Jahren tourt Michael M. Jungs Irish Folk-Rockband G.O.D. („Garden of Delight“) bereits durch Deutschland, Irland, Grossbritannien und Holland und spielte dabei mehr als 1.100 Konzerte unter anderem mit Chris de Burgh, The Kelly Family, Ayman, Rolf Stahlofen, Saltatio Mortis, Vonda Shephard, Marla Glen, Paddy Goes To Holyhead den Rodgau Monotones und vielen weiteren bekannten Künstlern. Sogar für die Tänzer von „Lord of the Dance“ spielte die Band bereits sehr erfolgreich.

Das große Plus der Band ist die unglaubliche Kreativität des Masterminds und Songwriters Michael M. Jung. Gerade ist bundesweit das 15. Album mit dem Titel „Boneman Live“ erschienen. Somit sind bereits mehr als 160 Songs der Band auf CD erhältlich.

Die Band versteht es wie keine andere Band, irische und keltische Musik mit anderen Genres zu verbinden. Reggae, Ska, Gothic, Metal und traditionelle Einflüsse verschmelzen zu einem Ganzen – dem unverwechselbaren Sound von G.O.D. Die Band reißt das Publikum wird mit einer explosiven Show aus dem Alltag.

Michael M. Jung: Komponist und Texter aller Songs, Gesang, A- und E-Gitarre, Mandoline, Banjo

Dominik Roesch: Geige, Backgroundgesang

Sascha Lotz: Gitarre, Backgroundgesang

Alex Golub: Schlagzeug

Elton Scharf oder Dunday: Bass

[www.god-band.de](http://www.god-band.de)



## **Cellar Kids**

### **Lustige Rockkappelle und LOCAL HEROES GEWINNER aus Bergheim**

Durch die vielen verschiedenen Einflüsse und unterschiedliche Colour der Musiker entsteht eine interessante Mischung aus Punk, Metal und Rock mit griffigen Melodien und cleveren Texten. Die Band stand schon auf größeren Festivalbühnen, wie dem Emergenzafestival in Köln oder selbst organisierten Gigs, z.B. im „Studio 1“ in Bergheim oder im „Best“. Aber die besten und lustigsten Auftritte sind immer jene auf den Balkons von irgendwelchen Bekannten. Die Kellerkinder standen 2006 auch schon im Finale.

Kim Rese: Vocals, Gitarre  
Gero Marzenksi: Gitarre  
Alessandro Scarpello: Gitarre  
Johannes Rohr: Schlagzeug  
Sebastian Jacob: Bass

[www.cellarkids.de](http://www.cellarkids.de) | [www.myspace.com/cellarkids](http://www.myspace.com/cellarkids)



## **Aniko**

### **Romantischer Akustik Pop aus Köln**

Eine der interessantesten Neuentdeckungen der Popszene kommt in diesem Jahr aus Köln: Rund um die charismatische 24-jährige Singer-Songwriterin „anikó“ hat sich dort eine hochkarätige Band in klassischer Popbesetzung zusammengefunden. Und was die Fünf live auf die Bühne stellen, wird nur noch getoppt von den großartigen ersten Aufnahmen der Band.

Wer allgemeine deutsche Chartsfertigkeit satt hat, am Computer zusammengerührt aus Einheitsbausteinen und Versatzstücken der letzten Pop-Jahrzehnte und immer mit ein wenig zuviel Geschmacksverstärker, wer sich von Casting-, Super-, Pop- oder anderen Stars erholen möchte – herzlich Willkommen im musikalischen Wunderland von „anikó“.

Vergessen sind sofort Silberjuli oder Connormond, Cattermann und Biederfeld: Man erlebt ein Wechselbad der Gefühle, vom verspielten und gut gelaunten „Puppy Song“ zur inwändig Gänsehaut verursachenden Ballade „Help you out“ ist es für „anikó“ nur ein kleiner Schritt. Tanzwut machendes „Take it or leave it“ und geheimnisvolles „Let it go“ finden ganz selbstverständlich in einer Band zusammen. Gehalten und getragen von der über allem schwebenden Stimme von „anikó“.

„Die Songs entstehen in einer absoluten Rohform in meinem Kopf, oft nicht mehr als ein paar Akkorde und eine Melodie“, so die junge Künstlerin. Richtig ausgearbeitet werden die Stücke dann in der Zusammenarbeit aller fünf Musiker im Proberaum – Schweiß, Debatte, Ausprobieren, Verwerfen, neu ansetzen „anikó“: „Eine Songidee auf den Punkt zu bringen braucht seine Zeit, aber am Ende hat man immer ein Ergebnis, mit dem alle zufrieden sind und einen authentischen Bandsound, der alles zusammenhält. Außerdem braucht man keine vorproduzierten Songs irgendwelcher Plattenfirmen..“

Die Band, die dabei ans Werke geht, das sind Bojan Vuletic an der Gitarre, Mathias Höderath an den Keyboards, Nico Brandenburg am Bass und Marcus Möller am Schlagzeug. Die erste Mini-Produktion (vier Songs) – in Eigenregie und unter der Federführung von Bojan Vuletic im Düsseldorfer „Out of Focus“-Studio entstanden – zeugt von der Band-breite und dem enormen kreativen Ideenreichtum der erfahrenen Musiker.

Zu hören ist Musik ohne instrumentale Egotrips Einzelner: der Song ist das Ziel und die Stimme der Weg – eine selten gewordene Einsicht in der Popmusiklandschaft.

Live, echt und mit richtigen Instrumenten, einer unverwechselbaren Stimme und einer faszinierenden Ausstrahlung – das ist „anikó“.

Anikó: Gesang

Bojan Vuletic: Gitarre

Mathias Höderath: Keyboards

Nico Brandenburg: Bass

Marcus Möller: Schlagzeug

[www.aniko.info](http://www.aniko.info)



## **Dagmar Holz**

**Acrylmalerei aus Bergheim**

Geboren am 06.06.1978 in Bergisch Gladbach, studierte Kommunikationswirtin und ausgebildete Werbefachwirtin sowie Mediengestalterin

[www.graphics4.de](http://www.graphics4.de)